



Sonntag 21.04.2019 10:15 Uhr

Ostergottesdienst mit Musik und Kreistänzen

mit Susanne Bohn und Marianne Früh



Marianne Früh

Die Reihe „Gottesdienste mit Musik und Kreistänzen“ (begonnen Oktober 2018) wird fortgesetzt.

Wir laden dazu ein, sich in den Kreis der Tanzenden einzureihen. Marianne Früh wird Tänze zum Mittanzen anleiten, musikalisch begleitet von Susanne Bohn. Es sind Tänze mit sehr einfachen Schrittfolgen. Es braucht also keine Vorkenntnisse, um mitmachen zu können. Und wenn nicht jeder Schritt sitzt: auch das gehört dazu wie im realen Leben auch. Es geht um die Freude an der Bewegung und nicht darum, etwas „Gelungenes“ vorzuführen. Selbstverständlich steht es den Anwesenden offen sitzen zu bleiben, während die anderen tanzen. Vielleicht bewegt sie dann allein das Zusehen. Und wer weiß: vielleicht verlockt dann der zweite oder dritte Tanz dazu, sich doch noch in den Kreis der Tanzenden einzureihen.

Marianne Früh schreibt:

In der Kirche, in der Gemeinschaft zu tanzen, im Kreis mit einfachen Schritten, angeleitet von Tanzpädagogin Marianne Früh, zu Akkordeon Musik, gespielt von Musikerin Susanne Bohn, lässt uns den Moment ganz bewusst erleben und genießen und führt uns in eine leichte Welt des Schwebens und Gleitens, in eine kräftige Welt der Rhythmen, mit Klängen aus Kroatien, aus Finnland und aus dem britischen Raum.

Unser aller gemeinsame Körpersprache ist verarmt, und alleine durch das Zuschauen und Mitmachen im Tanz können wir eine tiefere Ebene erreichen, um in das positive Denken und ins Gebet zu kommen. Und uns Gott auf dieser Ebene zu nähern.

„Tanzen ist wie schwimmen, es reinigt und macht Freude.“

Rudolf von Laban



Susanne Bohn